

**DTF**DEUTSCH-TÜRKISCHES FORUM
DER CDU NORDRHEIN-WESTFALENDTF c/o CDU-NRW
Wasserstr. 6
40213 DüsseldorfTel.: 0211 – 136 00 80
Fax: 0211 – 136 00 59Web: www.dtf-online.de
Email: info@dtf-online.de

Düsseldorf, 29.03.2010

Pressemitteilung des Deutsch-Türkischen Forums der CDU Nordrhein-Westfalen

DTF Nordrhein-Westfalen fordert Möglichkeit der visafreien Einreise türkischer Staatsbürger in die Europäische Union

Das DTF unterstützt die Idee einer visafreien Einreise für einen befristeten Aufenthalt in die Bundesrepublik Deutschland für türkische Staatsbürger. Dieses wird nach Medienberichten eines der Themen bei den Gesprächen der Bundeskanzlerin Angela Merkel mit dem türkischen Ministerpräsidenten Erdogan in der Türkei sein.

„Die Begründungen gegen die Visafreiheit in Bezug auf die Einreise türkischer Staatsbürger in die EU ist überholt“, erklärte Bülent Arslan, Vorsitzender des Deutsch-Türkischen Forums der CDU Nordrhein-Westfalen. *„Die Türkei ist heute wirtschaftlich gesehen gut aufgestellt, so dass es keine Einwanderungswelle nach Deutschland im Falle der visafreien Einreisemöglichkeit geben würde. Es ist also nicht damit zu rechnen, dass sich durch diese Maßnahme eine nennenswerte Zahl von türkischen Staatsbürgern in Deutschland niederlassen, zumal der Aufenthalt zeitlich begrenzt wäre“,* unterstrich Arslan. Das DTF weist zudem auf den wirtschaftlichen Aspekt des Tourismus hin, denn mit der Möglichkeit einer visafreien Einreise werden mehr türkische Staatsbürger nach Deutschland reisen, um Verwandte und Bekannte zu besuchen.

Ein ebenso wichtiger Punkt ist zudem ein emotionaler. Einige Türken fühlen sich von der Europäischen Union ausgegrenzt, was sich nicht gerade positiv auf das Verhältnis der Türken zur Europäischen Union auswirke. Für eine gelingende Zusammenarbeit, gerade auch im Hinblick auf die Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der EU, sei dieser emotionale Aspekt nicht zu unterschätzen. Das DTF tritt deshalb für die visafreie Einreise mit befristetem Aufenthalt ein und fordert die Bundesregierung auf, einen Kurs der

Annäherung mit der Türkei zu verfolgen. Das Thema habe auch integrationspolitische und damit innenpolitische Aspekte für Deutschland. *„Denn für die Integration von Türkischstämmigen, die oft eine emotionale Bindung an ihr Herkunftsland haben, ist das Verhältnis zwischen der Europäischen Union und der Türkei auch für das Gefühl des Willkommenseins in Deutschland von großer Bedeutung“*, so Arslan.